

Liebe Gottesdienstbesucher!

Heute grüße ich Sie und Euch mit einer besonderen Erinnerung aus „alten Zeiten“ (s. Foto) und mit viel Hoffnung auf das „Zukünftige“: wenn die Zahlen weiter fallen, können wir vielleicht zu Pfingsten einen Gottesdienst in der Kirche feiern? Die Hoffnung ist nicht unberechtigt, obwohl natürlich niemand von uns wagt, genaue Pläne zu schmieden. Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen (ab Donnerstag/Freitag) an den Kirchen oder fragen Sie Ihre Kirchenvorsteher:innen!

Auf ein Angebot in Neuenhaus und Uelsen möchte ich noch hinweisen: Auf vielfachen Wunsch aus der Gemeinde bieten wir Abendmahlsgottesdienste an, zu denen man sich anmelden muss. Wir werden für die angemeldeten Personen Tablettts mit Oblaten und Einzelkelchen vorbereiten, sodass ein Feiern ohne viel Kontakt und hoffentlich ohne Virenaustausch stattfinden kann. Der erste Termin wird am 13.6. um 12 Uhr in Neuenhaus sein. Genauere Informationen finden Sie in der nächsten „Epistel“, die diese Woche in den Druck geht. (Sollte in Hoogstede und Emlichheim ebenfalls der Wunsch sein oder nun entstehen, Abendmahl zu feiern, melden Sie sich bitte bei mir oder den Kirchenvorsteher:innen).

Herzliche Sonntags-Grüße sendet Ihre Pastorin Anne Noll

Einleitung: „*Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme des lebendigen Wassers fließen.*“ (Joh 7,38) Dieser Satz aus dem heutigen Predigttext ist auf den Rand des Altarkreuzes eingraviert, das in Sittensen (da, wo nicht nur immer Stau ist, sondern wo ich auch vor gut 15 Jahren mein Vikariat absolviert habe) auf dem Altar der St.-Dionysius-Kirche steht. Vor diesem Kreuz, vor diesem Satz habe ich gelernt, Gottesdienst zu feiern, vor diesem Kreuz habe ich das erste Mal Abendmahl ausgeteilt. Es ist für mich eine besondere Erinnerung.

Wo auch immer wir Gottesdienste feiern – in unserer Heimatgemeinde oder zu Gast irgendwo anders, momentan am Küchentisch oder im Garten mit der Verteilandacht: Gott ist da! Und er sorgt dafür, dass wir am Leben bleiben. Lebendig. Dass wir im Glauben eine Quelle haben und für andere zur Quelle von übersprudelndem, lebendigem Wasser werden können. Im Namen dieses Gottes, der uns bereits unser Leben lang begleitet, in seinem Namen feiern wir diese Verteilandacht: im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Wir beten: Gott, wir danken dir, dass wir durch den Glauben immer wieder stark und lebendig werden. Stärke uns auch mit dieser Andacht und lass die Freude über Dich und Deine Liebe in uns zu einer übersprudelnden Quelle werden. Amen.

Wir singen: EG 407 Stern, auf den ich schaue
Liebe Gemeinde!

Jesus sagte: „Wer Durst hat, der soll zu mir kommen und trinken. Wer mir vertraut, wird erfahren, was die Schrift sagt: Von ihm wird lebenspendendes Wasser ausgehen wie ein starker Strom.“ Damit meinte er den Heiligen Geist, den alle bekommen werden, die ihm vertrauen. Den Geist bekamen sie erst, als Jesus in Gottes Herrlichkeit zurückgekehrt war. (Joh 7,37-39 aus *Hoffnung für alle*)



Foto: Karl Friedrich Beyermann

Eine kurze Episode, die von Fülle und Erfüllung nur so überquillt... Während man diese Worte liest, atmet man tief durch und fühlt genau dies: Wir haben Durst. Mächtig Durst sogar. Nach Fülle, nach Leben. Und diesen Durst können wir bei Jesus löschen und werden umgehend selbst zu Quellen diesen lebendigen Wassers für andere! Durst, gestilltes Bedürfnis und Überfluss, der für andere reicht – all dies in wenigen Worten gesagt. Johannes lässt Jesus diese Worte im Vorausblick auf Pfingsten sagen. Wir haben vor ein paar Tagen Christi Himmelfahrt gefeiert, in einer Woche feiern wir die Ausgießung des Heiligen Geistes zu Pfingsten. Wir stehen im Kirchenjahr genau dort, wo diese Worte jetzt den Nerv treffen: Der Heilige Geist, der Tröster, wird kommen, wird uns in Verbindung mit Gott halten, wird uns dadurch stärken und überquellen lassen an Liebe, Lebenslust, Dankbarkeit und Gottvertrauen. Das wird abfärben: andere werden kommen und über unsere Lebenseinstellung staunen. Und wir werden sie anstecken. Was für ein lebendiges Bild!

Wir sind sowohl die, die Durst haben – als auch die, die wissen, wo man diesen Durst stillen kann. Und dadurch heheln wir dem Leben nicht hinterher, sondern dürfen gelassen-fröhlich unsere Lebenszeit erleben. Getragen von Gottes Trost, seiner Gegenwart in unserem Leben, und der Hoffnung, die wir immer wieder daraus ziehen, dass er in seinem Wort durch den Heiligen Geist bei uns Einkehr hält, um unser Leben zu teilen.

Was sind ihre Trost- und Hoffnungswörter? Oder Ihre liebsten Glaubens-Orte oder Erinnerungs-Plätze? Glaube hat Geschichte geschrieben in unserem Leben. Glaube hinterlässt Spuren. Blättern Sie doch mal durch die Erinnerungen (vielleicht haben auch Sie Fotos von Kirchen, Kirchentagen – an diesem langen Wochenende findet der 3. Ökumenische Kirchentag online statt –, Freizeiten, Gemeinde- oder Familienfesten?). Dann werden Sie merken, wie viel lebendiges Wasser schon durch Ihr Leben geflossen ist. Dass Glaube und dadurch auch unsere Kirchengemeinden ein lebendiges Geschehen bleiben, dafür möge der Heilige Geist sorgen. Amen.

Wir singen: EG 136,1+2+7 O komm, du Geist der Wahrheit

Gebet: Vater unser im Himmel ...

Segen: Gottes Geist mache deinen Glauben lebendig. Er lasse dich überströmen vor Liebe und Glück. So segne Dich der Vater, der Sohn, der Heilige Geist. Amen.

Herzlichen Dank für alle eingegangenen Spenden und Kollekten
per Überweisung oder Briefumschlag!!!

Heute bitte wir per Bank-Überweisung an Kirchenkreisamt Meppen, IBAN DE78 2665 0001 0000 0558 30 um eine Kollekte für:

Verwendungszweck: Neuenhaus-Uelsen: **7228 73 0004** (Eigene Gemeinde), **7228 73 0002** (Diakoniekasse), **7228 71 2124** (Dt. Ev. Kirchentag)

Verwendungszweck: Emlichheim: **7215 73 0004** (Eigene Gemeinde), **7215 73 0002** (Diakoniekasse), **7215 71 2124** (Dt. Ev. Kirchentag)

Verwendungszweck: Hoogstede: **7220 73 0004** (Eigene Gemeinde), **7220 73 0002** (Diakoniekasse), **7220 71 2124** (Dt. Ev. Kirchentag)

Wenn Sie unsere Gottesdienste und Nachrichten online sehen wollen,
klicken Sie auf

<https://lutherisch-in-neuenhaus-uelsen.wir-e.de>

und

www.friedenskirche-emlichheim.de